Ressort: Gesundheit

Organspende: Patienten sollen Wartelistenplatz erfahren

Berlin, 17.05.2013, 07:14 Uhr

GDN - Patientenschützer fordern mehr Rechte für die 12.000 Menschen in Deutschland, die auf eine Organspende warten. "Mich ärgert, dass die Rechte der Patienten auf der Warteliste nicht gestärkt werden sollen", sagte der Vorstand der Deutschen Stiftung Patientenschutz, Eugen Brysch, mit Blick auf einen geplanten Entschließungsantrag aller Bundestagsfraktionen, der das Vertrauen der Bürger in die Organspende wieder stärken soll.

"Absichtserklärungen ohne Substanz reichen nicht aus", so Brysch in der "Welt". Die Patienten müssten einen Anspruch darauf haben, in regelmäßigen Abständen über ihren Wartelistenplatz informiert zu werden. "Wartelistenentscheidungen müssen ausführlich, verständlich und schriftlich begründet werden", forderte Brysch. Dazu zähle auch eine Rechtsmittelbelehrung. Der Betroffene müsse eine Wartelistenentscheidung auch gerichtlich überprüfen lassen können. Dies müsse der Gesetzgeber eindeutig festlegen. Wartelisten-Manipulationen haben die Bereitschaft zur Organspende in Deutschland einbrechen lassen: Im gesamten Jahr 2012 um 12,8 Prozent, im ersten Quartal 2013 um 18 Prozent - auf nur noch 230 Organspender. Ziel des Bundesgesundheitsministeriums ist es, nach den Skandalen das Vertrauen in die Transplantationszentren zurückzugewinnen, um die Bereitschaft zur Organspende wieder zu erhöhen. Darüber soll am Freitag eine Arbeitsgruppe der Fraktionen und des Ministeriums beraten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-13933/organspende-patienten-sollen-wartelistenplatz-erfahren.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com